

Gebirgsseen und Vorgebirgsseen, die Seen der Ebene, die Teiche und Weiher bilden den zweiten Typus der behandelten Lebensräume. Teichwirt, Fischer und Forstmann, die für den richtigen Besatz der Gewässer ihrer Reviere verantwortlich sind, sie alle müssen die Biologie des Lebensraumes kennen und werden auch in dieser Hinsicht aus dem Buch Nutzen ziehen.

Die Kapitel Fischarten mit großer Variabilität und systematische Gliederung orientieren über die Einteilung unserer Fischfauna, die zirka 78 Arten aufweist. Manche davon sind bereits ganz oder fast ausgestorben (Hundsfisch, Störe). Eine Sonderbehandlung ist den Neunaugen gewidmet, Tieren, die keine Fische sind, ihnen aber in der Lebensweise gleichen und die man auf Grund ihrer Merkmale als Rundmäuler von den Fischen abgetrennt hat.

Zwanzig Seiten „Fischweid“ geben dem Angler Hinweise und Anregungen in Fragen der Biologie, denn genaue Kenntnis der Eigenheiten der Fische und richtiges Einfühlungsvermögen in ihr Verhalten gehören zu den Grundbedingungen für ein Gelingen des Fischfanges.

Eine Auswahl der gefährlichsten Fischkrankheiten informiert kurz über dieses wichtige Gebiet, das durch Angabe der Bekämpfungsmethoden dem Bedürfnis der Praxis erschlossen wird.

Tabellen über Wohngewässer, Sauerstoffbedarf, Entwicklung, Laichzeit, beste Fangzeit, Mindestmaße und Schonzeiten geben wertvolle Übersichten über biologische Daten, die jeder Fischer und Züchter beachten muß. Drei Bestimmungstabellen zeigen alle Merkmale, die zum Erkennen der Beute notwendig sind. Farbtafeln und Zeichnungen des Münchner Künstlers Caspari erleichtern das Bestimmen. Ein Register der volkstümlichen deutschen Namen und ein Schriftennachweis bilden den Abschluß des Buches.

Alles in allem genommen, ist dieser Kosmos-Naturführer ein sehr umfassendes Werk, für das wir dem Verfasser danken. Dem Verlag sei für die schöne Ausstattung besondere Anerkennung ausgesprochen. Möge das Buch in unserer Heimat weite Verbreitung finden.

P. Kähsbauer

Ausgegeben am 25. Juli 1953

Markt- und Handelsberichte

Fischart	Herkunft	Zufuhr in kg	Großhandel Kilopreis in Groschen	Kleinhandel
Wien				
Ausweis des Marktamtes über Juni 1953				
a) Süßwasserfische (lebend):				
Abwäger	Niederösterreich	214	600	800
Barben	Niederösterreich	154	1100	1500
Hechte	Niederösterreich	55	1540	1800
Hechte	Burgenland	260	1200—1340	1500—1800
Karpfen	Burgenland	419	1000—1200	1300—1500
Schleien	Niederösterreich	7	1340	1800
Schleien	Burgenland	290	1340	1800
Schille	Niederösterreich	7	2477	3070
Weißfische	Niederösterreich	769	400— 450	520— 600
Welse	Niederösterreich	15	2000	2700
		2170		
Zander (tot)	Polen	1950	2277	3070
b) Seefische (tot)		117.850	611—1078	830—1500

Wr.-Neustadt

Marktamt ausweis für Juni 1953

Seefische	Z. F. M.	1.360
-----------	----------	-------

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichs Fischerei](#)

Jahr/Year: 1953

Band/Volume: [6](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Markt- und Handelsberichte 113](#)